Peercoach for Empowerment

Peercoach for Empowerment

Wie wollen wir in dieser Gesellschaft zusammenleben? Wie kann man „Gesellschaft“ selbst mitgestalten? Diese Fragen gehen alle an – auch diejenigen, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben. Doch wie müssen die Angebote aussehen, die diese Fragen stellen, um eine Diskussion auf Augenhöhe zu ermöglichen? Im Qualifizierungsprogramm „Peercoach for Empowerment“ kamen junge Menschen mit und ohne Flucht- und Migrationshintergrund zusammen, um mit- und voneinander zu lernen, eigene Themen zu definieren und eine Bildungsveranstaltung für ein diverses Publikum selbst zu entwickeln. Im Rahmen von fünf Modulen ging es um die eigenen Stärken und Ressourcen, Demokratie und Teilhabe als Lebensform und die Rolle als Peer-Trainer*in. Am Ende entstand ein vielfältiges Programm für einen Jugend-Empowerment-Tag mit vier verschiedenen Workshops: Es ging um self-expression, Freiheitserlebnisse, bewusste Ernährung und Demokratie-Dating. Die qualifizierten Teammitglieder begrüßten selbstständig ihre Gäste und führten zum Teil die Workshops eigenständig durch. Sie nahmen ihre Mitsprache- und Teilhabemöglichkeiten wahr und lebten die Stärken von Vielfalt selbst deutlich vor.

Das Qualifizierungsprogramm wurde von der Evangelischen Akademie Frankfurt in Kooperation mit dem hessischen Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, der Bildungsstätte Anne Frank sowie des Hessischen Kultusministeriums angeboten. Im Organisationsteam befinden sich Personen, die selbst verschiedene Erfahrungsräume abdeckten (Rassismus, Migration, Deutsch als Fremdsprache). Das Programm fand zwischen Mai und Oktober 2019 statt.

Kostenfreie Teilnahme und Verpflegung
Anmeldung unter
https://www.evangelische-akademie.de/kalender/jugend-empowermenttag/

Evangelische Akademie
Frankfurt am Main

www.demokratisch-handeln.de

demokratisch handeln

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung